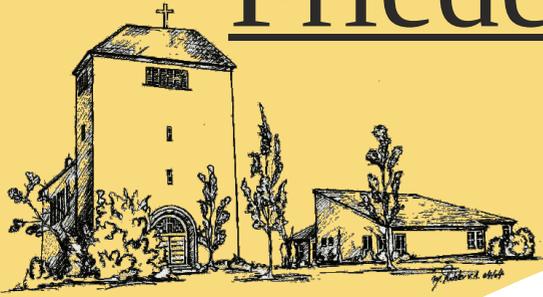


Friedensbote

AUSGABE: DEZ./
JAN./FEB./2024/25



Kirchengemeinde
Wiesmoor-Mitte



- 03 Andacht
- 04 Rückblick
- 18 Teamering Sponsoring
- 19 De Freedens Cafe
- 20 Neues
- 30 Weihnachten
- 36 Termine Gruppen
- 37 Altenseelsorge Aurich
- 38 Tauftermine
- 39 Konfirmation 2026
- 40 Gottesdienste
- 42 Geburtstage
- 44 Freud und Leid
- 46 Kontakte
- 48 Werbung



Liebe Leser*innen,

für die Erfüllung der vielfältigen Aufgaben in der Betreuung der unterschiedlichen Gruppen und für den Erhalt der Infrastruktur unserer Friedensgemeinde sind wir immer wieder auf Ihre Spenden angewiesen; wir erlauben uns an dieser Stelle, auf die Möglichkeiten der Spenden überweisungen hinzuweisen:

Unsere Bankverbindung:

Kirchenamt Aurich:

Raiffeisen- und Volksbank

IBAN DE 76 2856 2297 0010 1001 00;

BIC GENODEF1UPL

Wichtig: Verwendungszweck „Friedensgemeinde Wiesmoor“ angeben!

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden, die unserer Kirchengemeinde zukommen!

Die Kunst des Wartens

"Menschen werden vergessen, was du gesagt hast, Menschen werden vergessen, was du getan hast, aber Menschen werden niemals vergessen, wie du sie fühlen ließest." Diese Worte der Bürgerrechtlerin Maya Angelou gewinnen in der Adventszeit besondere Bedeutung.

Advent - das bedeutet Warten. In einer Welt der sofortigen Bedürfnisbefriedigung, der Expresslieferungen und der Streaming-Dienste rund um die Uhr, erscheint das Warten fast wie aus der Zeit gefallen. Doch vielleicht brauchen wir genau das: Diese Pause, dieses bewusste Innehalten.

Liebe Gemeinde, um uns herum warten viele: Familien auf bezahlbaren Wohnraum, Geflüchtete auf Asyl, Einsame auf ein freundliches Wort. Das Warten verbindet uns mit ihnen. Die Kerzen am Adventskranz erinnern uns Woche für Woche: Noch ist nicht alles hell. Noch ist nicht alles gut. Aber das Licht wächst.

In dieser Zeit des Wartens können wir etwas Besonderes schaffen:

Momente der Verbundenheit. Ein zusätzlicher Teller beim Adventstee für den alleinstehenden Nachbarn. Eine Spende für die Winterhilfe. Ein offenes Ohr für die Sorgen anderer. Nicht weil wir müssen, sondern weil wir verstanden haben: Was zählt, sind nicht die großen Gesten, sondern wie wir andere Menschen fühlen lassen.

Das Warten im Advent offenbart uns eine göttliche Wahrheit: Echte Veränderung braucht Zeit. Ja, aber deine Ungeduld für Veränderung ist heilig. Hoffnung wächst langsam, wie das Licht der Adventskerzen, Woche für Woche ein bisschen mehr. In einer Gesellschaft, die nach schnellen Lösungen sucht, ist das Warten vielleicht unsere wertvollste Übung. Denn wenn wir in dieser Zeit des Wartens einander beistehen, werden wir etwas hinterlassen, das bleibt: Das tiefe, bleibende Gefühl, nicht allein zu sein.

Das ist es, worum es im Advent wirklich geht.

Mit herzlichen Segenswünschen für eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Euer Quinton Ceasar

Impressum Friedenskirche Wiesmoor:

Redaktion und Autoren: Pastor Quinton Ceasar,
Pastorin Eva Ceasar, Marion Knoche

Herausgeber: Ev.-luth. Friedenskirche Wiesmoor, Mullbergerstraße 9 B,
26639 Wiesmoor. Regionalbüro Wiesmoor-Großefehn, Tel.: 04943 – 1011,

Email: thea.saathoff@evlka.de **Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage
2.000 **Nächster Redaktionsschluss:** 09.02.25

Im Blickpunkt: Gemeindeversammlung am 8. September 2024

1. Bericht der Vorsitzenden

Pastorin Eva Ceasar eröffnete die Gemeindeversammlung der Friedenskirche mit einem umfassenden Überblick über die aktuelle Situation und Zukunftsperspektiven der Gemeinde:

Die Friedenskirche zählt derzeit 3920 Mitglieder (Stand 09/2024), darunter 548 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1256 Erwachsene zwischen 19 und 49 Jahren, 1686 Erwachsene zwischen 50 und 79 Jahren und 430 Mitglieder über 80 Jahre.

Seit Juni 2024 ist der neue Kirchenvorstand (KV) im Amt. Besonders erfreulich ist die Beteiligung von zwei Mitgliedern unter 25 Jahren. Der KV setzt sich zusammen aus: Paula Arth, Petra de Buhr (stv. Vorsitzende), Hendrik Eckhoff (Bau), Maleen Heinen, Marion Knoche (digitale Medien), Maike Krüger (Schriftführung), Sandra Scholz und Elke Weber (Finanzen) sowie den drei Pastor*innen Quinton Ceasar, Rainer Münch und Eva Ceasar. Kurt-Jürgen Grabert unterstützt den KV im Bereich Sicherheit. Pastorin Ceasar und Petra de Buhr führen weiterhin gemeinsam den Vorsitz.

Das Pastor*innenteam besteht aus drei Pfarrpersonen: Pastor Ceasar mit einer 50%-Stelle, Pastorin Ceasar mit einer 75%-Stelle und Pastor Rainer Münch von der Versöhnungskirche Hinrichsfehn mit einer 25%-Stelle. Zusätzlich arbeitet Pastorin Imke Scheibling mit einem 25%-Stellenanteil in der Region.

Die Gemeinde sieht sich mit personellen Herausforderungen konfrontiert. Seit November 2022 gibt es keine hauptamtliche Küsterin mehr und seit Mai 2023 fehlt eine festangestellte Reinigungskraft. Der Küsterdienst wird größtenteils ehrenamtlich übernommen von Inge Meyer und vertretungsweise Wilma Harms. Dafür ganz herzlichen Dank! Außerdem unterstützt der KV ebenfalls beim Küsterdienst. Die Reinigung wird einmal wöchentlich von der Firma Wissmann übernommen.

Die Friedenskirche legt derzeit besonderen Wert auf Konfirmandenarbeit mit erlebnispädagogischem Ansatz, Jugend- und Teamer*innenarbeit (unterstützt durch regionale Jugendarbeit), Arbeit mit Kindern (Kinderkirche, Kinderchor, Krippenspiel), musikalische Vielfalt mit fünf Chören bzw. Musikgruppen sowie Gastfreundschaft und Gemeinschaft.

In diesem Zusammenhang ganz herzlichen Dank an den Ausschuss für Gemeindegliederarbeit und das Team der Offenen Kirche!

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde erfolgreich auf verschiedene Herausforderungen reagiert:

Neustart nach der Corona-Pandemie, Unterstützung für ukrainische Geflüchtete (Friedensgebete, Friedenscafé, Runder Tisch in Wiesmoor zur Unterstützung von Menschen mit Fluchterfahrung, Sprachkurse), Einführung der Winterkirche als Reaktion auf die Energiekrise, Umstellung auf 14-tägige Gottesdienste, neues regionales Gemeindebüro, Umsetzung eines neuen Wahlformats für die KV-Wahl 2024 sowie die Erstellung eines Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt.

(Über)regional wahrgenommen wurden die Sommerkirchen "Mit GOTT am Meer" 2022 & 2023 sowie die Beteiligung von Pastor Quinton Ceasar am Kirchentag 2023 in Nürnberg sowie seine Arbeit in der digitalen Kirche.

Pastorin Ceasar betonte die Notwendigkeit, sich an veränderte gesellschaftliche Gegebenheiten anzupassen (siehe KMU 6): Die Gemeinde sieht sich mit zurückgehenden Mitgliederzahlen (von 4400 in 2016 auf aktuell etwa 3900 Gemeindeglieder), reduziertem ehrenamtlichen Engagement, einer geringeren Nachfrage nach traditionellen kirchlichen Angeboten und Vakanzen unter Hauptamtlichen in der Region konfrontiert.

Der KV plant diesbezüglich eine Klausurtagung, um die zukünftige Ausrichtung der Gemeinde neu zu konzipieren. Zentrale Fragen dabei sind, wie die Gemeinde mit der verminderten Bedeutung von Gottesdiensten umgehen kann, welche neuen Formen (geistlicher) Gemeinschaft entwickelt werden können und wie die Kirchengemeinde ein "Kraftwerk GOTTes" für Wiesmoor sein kann.

Trotz der Herausforderungen blickt die Gemeinde zuversichtlich in die Zukunft. Pastorin Ceasar schloss ihren Bericht mit einem ermutigenden Bibelwort aus 5. Mose 31,8:

"GOTT selbst wird vor dir herziehen und wird mit dir sein. GOTT lässt dich weder fallen noch verlässt (...) dich. Deshalb fürchte dich nicht und hab keine Angst." An dieses göttliche Versprechen halten wir uns.

2. Kurze Info zur Bedeutung der ForuM-Studie und Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Pastor Quinton Ceasar gab einen kurzen Überblick über die wichtigsten Erkenntnisse der ForuM-Studie sowie das Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt, das der KV im August 2024 für die Arbeit rund um die Friedenskirche beschlossen hat.

Darüber haben wir im Gemeindebrief Juni bis August 2024 ausführlich berichtet.

3. Finanzbericht

Finanzbeauftragte Elke Weber gab einen umfassenden Überblick über die finanzielle Situation unserer Kirchengemeinde:

Zunächst sprach Elke Weber Wilma Harms den herzlichen Dank der Gemeinde aus. Als langjährige Finanzbeauftragte hat sie viel Zeit und Energie in die verlässliche Begleitung des Haushalts sowie in viele alltägliche und grundsätzliche finanzielle Fragen und Belange der Kirchengemeinde investiert.

Dafür ganz herzlichen Dank!

Zum allgemeinen Haushalt:

Die jährlichen Zuweisungen vom Kirchenkreis belaufen sich derzeit auf etwa 50.000 Euro, was einer monatlich verfügbaren Summe von rund 4.160 Euro entspricht. Mit diesen Mitteln werden alle laufenden Kosten wie Strom, Gas, Wasser, Personal, Gebäudeunterhalt sowie sämtliche Ausgaben für Veranstaltungen, Gottesdienste und den Gemeindebrief bestritten.

Es wurde darauf hingewiesen, dass aufgrund rückläufiger Mitgliederzahlen mit sinkenden Zuweisungen in den kommenden Jahren zu rechnen ist. Trotz dieser Herausforderung konnte die Gemeinde in den vergangenen Jahren noch positive Jahresergebnisse erzielen. So wurde 2021 ein Überschuss von 2.742,68 € und 2022 sogar von 5.126,03 € erwirtschaftet. Der Jahresabschluss für

2023 lag zum Zeitpunkt der Versammlung noch nicht vor.

Als besondere Herausforderungen wurden die steigenden Energiekosten sowie notwendige Instandhaltungsarbeiten, insbesondere an der Kirche, genannt. Die Gemeinde verfügt über eine solide Allgemeine Ausgleichsrücklage von etwa 100.000 Euro (Stand Ende 2023), muss jedoch zunehmend auf diese zurückgreifen, um notwendige Anschaffungen und Reparaturen zu finanzieren.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, hat der KV im September 2022 einen beratenden Finanzausschuss ins Leben gerufen. Dieser ist damit beauftragt, Einsparpotenziale zu identifizieren und neue Finanzierungsmöglichkeiten zu entwickeln. Auch Fundraising wird in Zukunft eine wichtigere Rolle spielen, insbesondere im Hinblick auf anstehende kostenintensive Projekte wie die Sanierung des Kirchturms, eine neue Heizung für die Kirche und die Erneuerung der Beleuchtung im Rahmen des Schutzkonzeptes.

Erfreulicherweise konnte die Gemeinde in den letzten Jahren von großzügigen Spenden profitieren. So konnte ein neues E-Piano für die Kirche und eine mobile Lautsprecheranlage angeschafft werden. Auch das Freiwillige Kirchgeld trug mit 4.628,00 € in 2022 und 4.345,49 € in 2023 wesentlich zur Finanzierung von

Renovierungsarbeiten und besonderen Gemeindeprojekten bei.

Elke Weber **dankte allen Spenderinnen und Spendern** herzlich für ihre Unterstützung – sei es durch regelmäßige Kollekten, einzelne finanzielle Zuwendungen oder die Erfüllung konkreter Wünsche.

Ihr Engagement als Gemeindeglieder trägt maßgeblich dazu bei, dass unsere Gemeinde auch in finanziell herausfordernden Zeiten handlungsfähig bleibt und wichtige Projekte umsetzen kann.

4. Baubericht der Kirchengemeinde

Baubeauftragter Hendrik Eckhoff gab einen guten Einblick in die Aufgaben aus dem Baubereich:

Zunächst sprach Hendrik Eckhoff Wilfried Hedemann den herzlichen Dank der Gemeinde aus. Als langjähriger Baubeauftragter hat er viel Zeit und Mühe in den Erhalt unserer Gebäude investiert und wichtige Themen wie die Sanierung des Kirchturms und die Heizung in der Kirche vorbereitet. **Dafür ganz herzlichen Dank!**

Im Bereich Nachhaltigkeit und Energiesparen haben wir in den letzten Jahren große Fortschritte gemacht. Die Winterkirche (d.h. Nutzung des Gemeindehauses für Gottesdienste zwischen Neujahr und Ostern) hat zu erheblichen Energieeinsparungen geführt. Seit September 2023 führt die Gemeinde

zudem ein "Grünes Datenkonto", um den Verbrauch von Gas, Wasser und Strom genau nachvollziehen zu können.

Aktuelle Baumaßnahmen betreffen vor allem unser Gemeindehaus. Hier wurden die Toiletten erneuert und die Stühle werden derzeit repariert. Bei den Außenanlagen steht die Reinigung der Regenrinnen am Gemeinde- und Pfarrhaus an. Im Garten haben wir Gestrüpp entfernt und planen die Errichtung eines Komposters sowie einer Totholzhecke. Bei der Gartenpflege unterstützt uns aktuell dankenswerterweise Familie Esen ehrenamtlich. In den letzten Jahren hat das Ehepaar Symanzik im Bereich Garten mitgewirkt. **Auch dafür ganz herzlichen Dank!**

Weitere helfende Hände sind auch künftig jederzeit willkommen.

Für die Zukunft stehen einige größere Projekte an. Die Kirchturmsanierung wurde wieder in Angriff genommen. Hier soll der Putz erneuert und eine Fugensanierung durchgeführt werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich im zweiten Quartal 2025 beginnen. Im Rahmen unseres Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt wird ein Tor im Kirchturm eingebaut und ein neues Beleuchtungskonzept rund um Kirche und Gemeindehaus umgesetzt.

Aufgrund der Umstellung auf H-Gas müssen wir zudem die Heizung in der Kirche erneuern. Auch energetische Themen beschäftigen uns: Eine Energieberatung durch den Kirchenkreis ist geplant, um Möglichkeiten wie Solarenergie oder das Konzept "Grüne Gemeinde" zu prüfen.

Um all diese Aufgaben fachgerecht zu bewältigen, hat der KV einen beratenden Bauausschuss ins Leben gerufen. Maïke Krüger wurde mit der Bildung und Leitung dieses Ausschusses beauftragt. Gemeinsam arbeiten wir daran, unsere Gemeindegebäude zu erhalten und zukunftsfähig zu gestalten.

5. Kirche in der Region

Pastorin Eva Ceasar berichtete über regionale kirchliche Entwicklungen:

In den letzten Jahren hat sich in unserem Kirchspiel und der umliegenden Region einiges verändert. Wir möchten Sie über die wichtigsten Entwicklungen informieren und diese auch im Licht der aktuellen Erkenntnisse zur Zukunft der evangelischen Kirche betrachten.

Bis 2020 gab es eine gute nachbarschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden des Kirchspiels Wiesmoor, bei gleichzeitiger Selbstständigkeit der einzelnen Kirchengemeinden. Mit dem Amtsantritt der Pastor*innen Ceasar im Jahr 2021 wurde

die Regionalisierung als wesentlicher Teil ihres Dienstauftrags verstanden. Diese gestaltet sich zwar als Herausforderung, aber es gab in den letzten Jahren auch einige positive Entwicklungen:

Im Herbst 2023 wurde das Regionalbüro Wiesmoor-Großefehn mit Regionalsekretärin Thea Saathoff eröffnet. Dies stellt eine große Unterstützung für Kirchenvorstand und Pfarramt dar. Aktuell finden gegenseitige Urlaubsvertretungen statt, und es gibt zunehmend gemeinsame Regionalgottesdienste und Veranstaltungen.

Die sechste Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung 2023 (KMU 6) zeigt, dass wir uns als Kirche insgesamt großen Herausforderungen gegenübersehen. Seit 1972 liefert die KMU alle zehn Jahre spannende Erkenntnisse rund um die Themen Kirchenmitgliedschaft und Religion.

Die KMU 6 zeigt deutlich: Der demographische Wandel und veränderte gesellschaftliche Einstellungen führen zu einem Rückgang der Mitgliederzahlen und der kirchlichen Bindung.

Der Sonntagsgottesdienst verliert zunehmend an Bedeutung, da nur ein kleiner Teil der Bevölkerung in Deutschland den Besuch von Gottesdiensten für wichtig hält (<https://kmu.ekd.de/kmu-themen/gottesdienst>).

Gleichzeitig bleibt die Kirche für Menschen ein wichtiger Ort der Gemeinschaft und spirituellen Orientierung. Die KMU 6 zeigt, dass besonders zu Weihnachten und bei Kasualien, wie Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, die Kirche nach wie vor eine wichtige Rolle spielt.

Vor diesem Hintergrund sehen wir als Friedenskirche die Notwendigkeit einer echten Regionalisierung und eines Zusammenwachsens. Wir sind offen für eine übergemeindliche Arbeitsaufteilung und Schwerpunktsetzung, da wir überzeugt sind, dass künftig nicht mehr jede Kirchengemeinde alle Aufgaben selbst erfüllen kann. Diese Ansätze entsprechen auch den Empfehlungen der KMU 6, die eine stärkere Vernetzung und Kooperation zwischen Gemeinden als zukunftsweisend betrachtet.

Eine wichtige Entwicklung ist in diesem Zusammenhang die Bestrebung des Kirchenkreises, noch in diesem Jahr einen Kirchengemeindeverbund Wiesmoor-Großefehn zu gründen. An diesen Gesprächen sind elf Gemeinden beteiligt.

Mögliche gemeinsame Aufgaben des Verbandes könnten der pfarramtliche Dienst, das Regionalbüro, Kirchenmusik, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Konfirmandenarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Visitation und Gebäudemanagement sein.

Wir sehen diese Entwicklungen als Herausforderung, aber auch als Chance.

Durch Zusammenwachsen und Schwerpunktsetzung können wir künftig - so hoffen wir - wieder attraktivere Angebote in der Region für einzelne Zielgruppen schaffen und ehren- und hauptamtliches Engagement und Arbeitskraft gezielt einsetzen.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen diese Veränderungen zu gestalten und unsere Gemeindegemeinschaft weiterzuentwickeln.

Pastorin Eva Ceasar, Vorsitzende

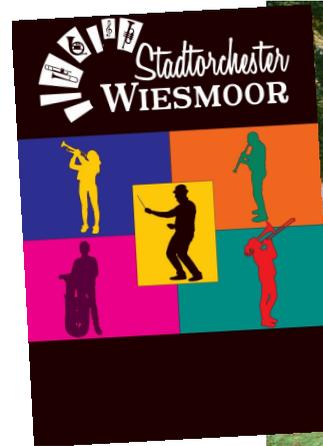




„Hinaus in Gottes schöne Welt...“

ging es für die Gäste der ehemaligen „Frühstücksgruppe 60+“ um Karin Rademacher neu belebt mit ihrer gemeinsamen Fahrt ins Weserbergland. Für das nächste Jahr ist eine Fahrt ins Münsterland für den Mai 2025 geplant.

Marion Knoche



Beim **Konzert in der Kirche am 20.10.2024** präsentierte das **Stadtorchester Wiesmoor** unter der musikalischen Leitung von Thomas Nolden ein abwechslungsreiches Programm in der vollbesetzten Friedenskirche.

Mit den ausgewählten Stücken aus ihrem aktuellen Repertoire brachten sie die Kirche zum Beben. Nach der Eröffnung mit der "Festmusik" folgten unter anderem Stücke wie "Highland Cathedral" oder Filmmusiken aus "Encanto" oder "Sister Act" bei denen das Publikum so manchmal den Atem anhielt, was die Bläser mit ihren vielfältigen Instrumenten auf die Bühne brachten.



Willkommen an Bord ...

...so hieß die Veranstaltung bei uns in der Friedenskirche für die neuen Kirchenvorstände in der Region. Initiiert von Birgit Haller, Ehrenamtsbeauftragte des Kirchenkreises Aurich, die die Anwesenden auch mit leckerem Essen versorgte.

Susanne Briese, Pastorin für Ehrenamt in der Landeskirche Hannovers stellte viele Aufgabenbereiche vor, für die die Kirchenvorstände zuständig sind. Auch die KV's konnten ihre Fragen aber auch Kritik anbringen, Einhellig wurde die ganze Bürokratie bemängelt, die der Kirchenvorstandsarbeit viel Zeit aber auch Geduld und Kraft kostet. Insgesamt gab es viel Input, Pastorin Briese hat aber auch die eine oder andere Idee aus den Reihen der Kirchenvorstände wieder mit nach Hannover genommen. **Wir danken Birgit Haller und Pastorin Susanne Briese für diesen sehr informativen und leckeren Abend.**

Marion Knoche



Tatkräftige Gartenaktion für mehr Sicherheit rund um Kirche und Gemeindehaus

Am ersten Samstag im November verwandelte sich das Gelände um unsere Kirche und das Gemeindehaus in eine geschäftige Arbeitsstätte. Unter der fachkundigen Leitung unseres Baubeauftragten, Hendrik Eckhoff, und seinem Vater Jens Eckhoff fanden sich zahlreiche ehrenamtliche Helfer*innen zusammen, um bei der wichtigen Gartenaktion tatkräftig mit anzupacken.

Mit leichtem und schwerem Gerät waren die fleißigen Helfer*innen von früh am Morgen an im Einsatz. Der Einsatz von professioneller Ausrüstung ermöglichte es, auch größere Arbeiten effizient durchzuführen. Mit vereinten Kräften wurde das Außengelände grundlegend bearbeitet und auf Vordermann gebracht.

Diese umfangreiche Aktion war ein wichtiger Bestandteil unseres Sicherheitskonzepts und stellt einen bedeutenden Schritt zur Verbesserung der Sicherheit in unserer Gemeinde dar.

Die Arbeiten erwiesen sich als umfangreicher als zunächst gedacht. Im Laufe des Tages zeigte sich, dass der Zustand vieler Sträucher und Büsche eine intensivere Behandlung erforderlich machte als zunächst angenommen. Einige Bereiche waren über die Jahre

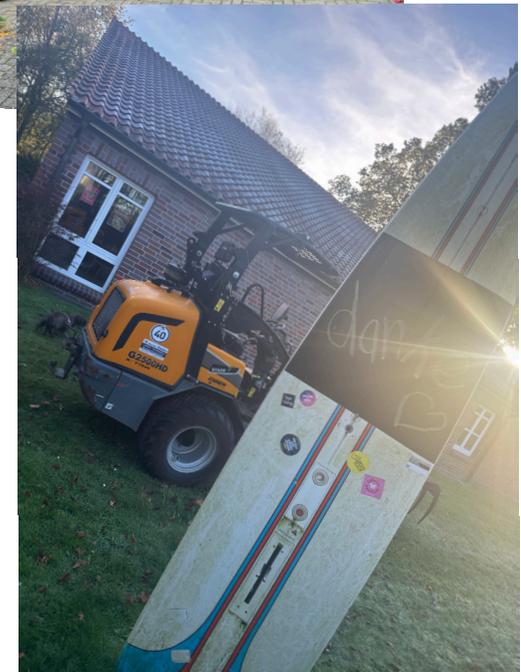
stark verwachsen, sodass ein gründlicher Rückschnitt unumgänglich war.

Dies führte dazu, dass das Gelände um das Gemeindehaus und die Kirche vorübergehend kahler erscheint als ursprünglich geplant. Wir bitten alle Gemeindemitglieder um Verständnis für diese notwendige Maßnahme, die der Sicherheit unseres Geländes dient.

Im kommenden Frühjahr werden die entstandenen Lücken mit neuen Pflanzen gefüllt, sodass unser Kirchengarten wieder in voller Blüte erstrahlen wird. Die gemeinsamen Gartenarbeiten haben einmal mehr die Stärke unserer Gemeinschaft unter Beweis gestellt. Mit Arbeitshandschuhen, Gartenschere und schwerem Gerät wurde nicht nur das Gelände verschönert, sondern auch die Gemeinschaft gestärkt.

Der neu gestaltete Außenbereich wird nicht nur zur verbesserten Sicherheit beitragen, sondern sich auch weiterhin als einladender Ort der Begegnung für unsere Gemeinde entwickeln. Die durchgeführten Maßnahmen bilden eine wichtige Grundlage für die zukünftige Gestaltung und Pflege unseres Kirchengeländes.

Zum Abschluss möchten wir einen besonderen Dank aussprechen: **Dem Ehepaar Symanzik danken wir von Herzen für ihre treue Unterstützung bei der Gartenpflege.** Sie haben sich nun aus dieser Aufgabe zurückgezogen.



Ebenso gilt unser **aufrichtiger Dank der Familie Esen, die seit geraumer Zeit mit großem Engagement bei der Pflege unseres Kirchengartens mitwirkt.** Durch solch engagierte Menschen bleibt unser Kirchengarten ein lebendiger und gepflegter Ort der Gemeinschaft.

Mit herzlichen Grüßen

Quinton Ceasar

Zentraler Gottesdienst zum Volkstrauertag 2024 im Dorfgemeinschaftshaus Wiesederfehn

Ein Erfahrungsbericht

Zum zweiten Mal hat die Friedenskirche Wiesmoor zum Volkstrauertag und Friedenssonntag in das Dorfgemeinschaftshaus Wiesederfehn eingeladen. Es gab einen Gottesdienst mit der Wiesmoorer Pastorin Eva Ceasar mit anschließender Kranzniederlegung durch die Dorfgemeinschaft und den Boßelverein „Hier up an“ auf dem Friedhof Wiesederfehn. Musikalisch wurde der Gottesdienst begleitet vom Posaunenchor Hinrichsfehn/Wiesmoor und von Sandra Scholz mit Gesang und Gitarre. Nach dem Friedhofsbesuch haben sich viele der Besucher in gemütlicher Atmosphäre zu anregenden Gesprächen noch einmal im Dorfgemeinschaftshaus getroffen.

Es war ein Gottesdienst für die Sinne mit bewegenden Momenten. Besonders das Lesen von zwei Briefen einer Wiesmoorer Familie aus der Zeit des 2. Weltkrieges. Ein Brief eines Soldaten von der Front in Russland an seine Frau und seine Kinder, und ein Brief der Ehefrau zurück an die Front. Wir lasen und hörten Worte einer Normalität im Angesicht des Krieges und des Todes. Leider ist der Familienvater nicht zurückgekehrt. Sehr bewegt hat alle Besucher ein Gedicht, das die 19jährige Aenne Engelbrecht dazu geschrieben und vorgetragen hat.

Wir haben nicht nur der vielen Verstorbenen der Weltkriege gedacht, sondern auch an alle diejenigen, die in dieser Zeit unter Krieg, Vertreibung und Gewalt leiden. Das Thema ist heute aktueller denn je. Es war sehr schön, im Trubel unserer schnelllebigen Zeit einen Moment der Einkehr zu genießen, einmal in sich zu gehen und die Gedanken wandern zu lassen. Dafür sind diese Momente da.

Ich habe gespürt, dass es Hoffnung gibt. Manchmal denken wir, dass wir in unserem Mikrokosmos nichts bewegen können. Hoffnung spürt man aber auch im Kleinen. In einer Gemeinschaft, wie sie im Dorfgemeinschaftshaus stattgefunden hat. Mit viel Empathie, Wärme und Teamgeist. Eine tolle Veranstaltung, eine schöne Erfahrung, die jeder machen kann. Wir sollten an diesen Traditionen festhalten und sie pflegen. Denn sie sind wertvoll für unsere Zukunft und für die jungen Menschen, die von diesen Themen profitieren können.

**Helga Bielenberg-Rabe, Mitglied des erweiterten Vorstands der
Dorfgemeinschaft Wiesederfehn**

Unser Kriegsalltag

Ich im Osten
du im Westen
Kampf am Posten
Für die Besten?

Mit Hilfe vom Höchsten
GOTT wird dich trösten
verlier nicht den Mut
mir geht es gut

Wie geht es den Kleinen?
Sind sie am Weinen?
Ich werde dir schreiben
bis wir uns vereinen

Stukas am Himmel
dem Ziele nah
Im Garten die Primeln
und Hausarbeit ja

In den Kessel getrieben
der Urlaub bleibt liegen
Jetzt alles auf Siegen
aber wann kommt der Frieden?

Mein Herz erfriert
doch ein Stück von dir
bringt Liebe und Freude
ins dunkelste Quartier

Ich im Osten
du im Westen
unser Leben
Kriegsalltag

Doch mit Hilfe vom Höchsten
GOTT wird uns trösten
verlier nicht den Mut
noch immer -
geht es mir gut

Von Aenne Engelbrecht, 2024



Danksagung

Im Namen der Friedenskirche danke ich allen Beteiligten ganz herzlich für ihre Mitwirkung und musikalischen und persönlichen Beiträge.

Liebe Elisa und Heino Rocker,
mein ganz besonderer Dank gilt in diesem Jahr Ihnen beiden.

Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie mir für den Friedenssonntag die Original-Briefe aus Ihrem Familienarchiv Fischbeck zur Verfügung gestellt haben. Sie haben und uns allen so einen unverfälschten Einblick in den „Alltag in Zeiten des Krieges“ gewährt haben.

Und auch Dir, liebe Aenne, ganz herzlichen Dank für Deine Mitwirkung und Deinen wertvollen Gedichtbeitrag!

Ich danke Dir dafür, dass Du Dich auf die Briefe und das Thema so unvoreingenommen eingelassen hast. Ich freue mich, bald mehr von Dir zu lesen.

Eva Ceasar

Aus der Partnergemeinde im Sudan

Reverend Yunis Tutu, der Dean (Superintendent) der All Saints Cathedral, lebt jetzt mit seiner Familie in einem Hilfslager der Vereinten Nationen. Aus dem Kriegsgebiet südlich von Khartoum sind sie im Sommer an die ägyptische Grenze geflohen nach Wadi Halfa. Versorgt mit dem Nötigsten hat Yunis begonnen, Menschen zusammen zu bringen. Zum Miteinander, zur gegenseitigen Hilfe, zu Gebet und Gottesdienst. Seine Frage an uns: könnt ihr uns Stühle und einen Wasserspender bezahlen? Der Bitte sind wir nachgekommen, soweit der Spendenstand es zuließ. Yunis hat Bilder geschickt:

Wenn Menschen in Beziehung zueinander sind, kommt etwas Drittes hinzu. Um wieviel mehr gilt das für das Gebet, die Beziehung zu Gott.



**Stärkung
Zuversicht
Aufrecht dastehen können**



Für die Adventszeit wünsche ich Ihnen und euch geisterfüllte Gemeinschaft, stärkende Worte, Zuversicht schenkende Lieder. Lasst uns in Gedanken und im Gebet bei unseren Freundinnen und Freunden im Sudan bleiben.

Susanne Schneider, Partnerschaftsausschuss des Kirchenkreises Aurich

**Spendenkonto:
Kirchenamt Aurich
DE35 5206 0410 0000 0062 62**

WIR BRAUCHEN EURE HILFE TEAMER*INNEN SPONSORING

So viele junge Menschen bilden in unserer Gemeinde das Rückgrat der Konfirmand*innen- und Jugendarbeit. Sie gestalten mit uns Pastor*innen die KonfiNachmittage, KonfiÜbernachtungen, KonfiTage und vieles mehr. Außerdem nehmen sie mit großem Engagement regelmäßig an Fortbildungen teil, um immer besser zu werden in dem, was sie mit so viel Leidenschaft tun.

Unsere KonfiFreizeit auf der Insel Spiekeroog ist ein besonderes Highlight, sowohl für unsere Konfis* als auch für unsere Teamer*innen. Und genau hier kommen Sie ins Spiel! Seit 2021 ist unsere Teamer*innen-Gruppe von 2 auf über 20 angewachsen. Das ist eine tolle Sache und ein großartiges Zeugnis für das soziale Engagement junger Menschen in unserer Gemeinde und Stadt. Mit unseren vielen Teamer*innen sind wir Spitzenreiter im Kirchenkreis.

Aufgrund der vielen Teamer*innen sind die Kosten für unsere KonfiFreizeiten drastisch gestiegen. Denn es ist uns wichtig, dass die Teamer*innen als Mitarbeitende kostenlos an der Freizeit teilnehmen können. Hier können Sie uns helfen: Vielleicht möchten Sie eine Freizeit-Patenschaft für eine oder mehrere unserer Teamer*innen i.H.v. 50 € pro Person übernehmen? Oder Sie möchten einen eigenen Betrag zur Finanzierung der Freizeit beisteuern? Jeder Betrag ist willkommen.

Für Spendenüberweisungen verwenden Sie bitte den Verwendungszweck "Engelreisen".

Unsere Bankverbindung:

Kirchenamt Aurich, Raiffeisen- und Volksbank
IBAN DE 76 2856 2297 0010 1001 00; BIC GENODEF1UPL



Pat*innen gesucht für Menschen mit Fluchterfahrung

Parlez vous francais? Do you speak English? - Pat*innen gesucht

Immer wieder kommen in Wiesmoor Menschen mit Migrationsgeschichte oder Fluchterfahrung an. Aus Ländern des globalen Südens, der Ukraine und weltweit. Oft führt der Weg die Menschen zur Friedenskirche - in der Hoffnung, dort Unterstützung und Ansprechpersonen zu finden.

Seit 2022 findet in unserem Gemeindehaus regelmäßig ein Deutschkurs der KVHS Aurich statt. Dieser Sprachkurs ist oft ein erster Einstieg: in die neue Sprache, das Leben hier in unserer Stadt, in ein neues Zugehörigkeitsgefühl. Trainiert werden erste Sprachkenntnisse und Alltagstechniken.

Seit Ende 2022 wird dieser Kurs sehr engagiert begleitet von Frau Tanja Schulz. Die Räumlichkeiten für den Kurs stellt die Kirchengemeinde kostenlos zur Verfügung. In diesem Zusammenhang wird immer wieder deutlich, dass geflüchtete Menschen - neben der Hilfe, die der Landkreis bereitstellt - Unterstützung beim „Ankommen“ benötigen. Begleitung zu Ämtern und Arztterminen, Unterstützung bei der Beschaffung der Grundausstattung und der Überwindung der Sprachbarriere usw.

Haben Sie Lust & Zeit, sich als Patin oder Pate in diese wichtige Arbeit ehrenamtlich einzubringen? Französisch- oder Englisch-Sprachkenntnisse sind hilfreich, aber keine Voraussetzung, da es sehr gute Übersetzungsprogramme für das Handy gibt. Benötigt werden vor allem Ansprechpersonen, die in Alltagsfragen zur Seite stehen und Betroffene vielleicht auch mal auf einen Kaffee einladen, um ins Gespräch zu kommen. Bei Interesse gerne melden bei Pastorin Eva Ceasar (04944 - 920 523).



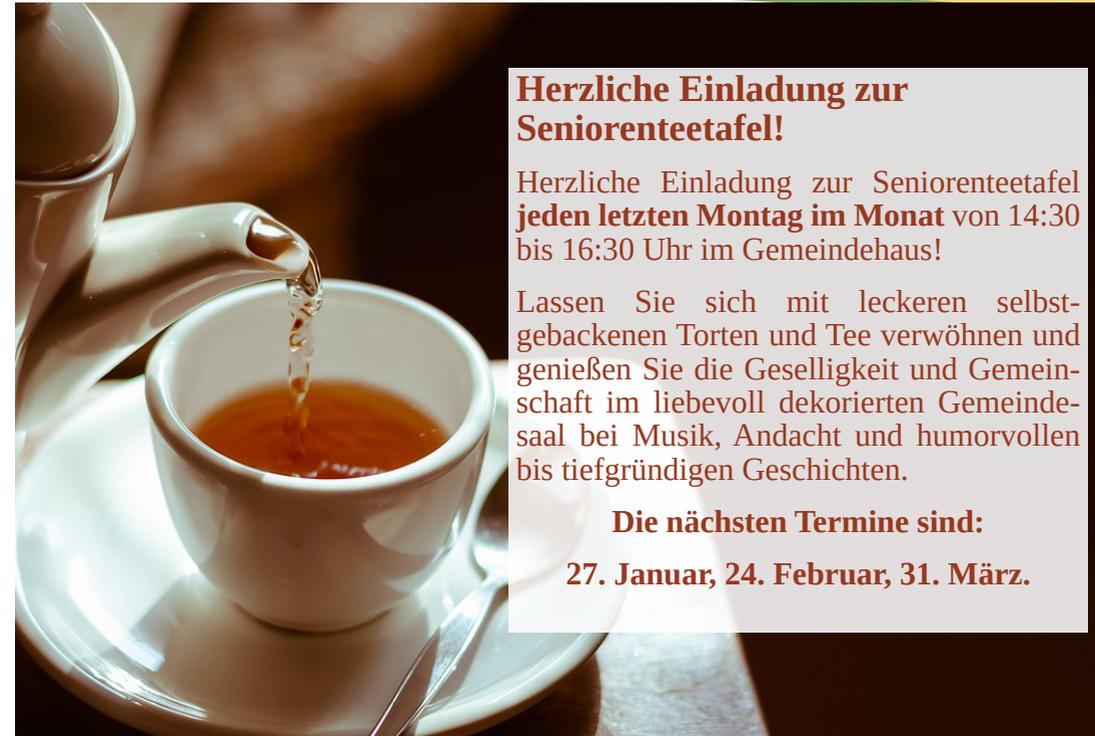


Kinder an der Friedenskirche

**Kinderkirche (5-11 Jahre):
Am letzten Samstag im Monat
von 10-12 Uhr (außer in den Schulferien)**

**Kinderchor Kindermusikkraftwerk:
14-tägig donnerstags 16.30-18 Uhr**

**Anmeldung und nähere Infos bei:
Sandra Scholz (04944/306 90 30) &
Lisa-Marie Janßen-Wenzel (0152 0540 80 11)**



Herzliche Einladung zur Seniorenteezeit!

Herzliche Einladung zur Seniorenteezeit
jeden letzten Montag im Monat von 14:30
bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus!

Lassen Sie sich mit leckeren selbst-
gebackenen Torten und Tee verwöhnen und
genießen Sie die Geselligkeit und Gemein-
schaft im liebevoll dekorierten Gemein-
dehaus bei Musik, Andacht und humorvollen
bis tiefgründigen Geschichten.

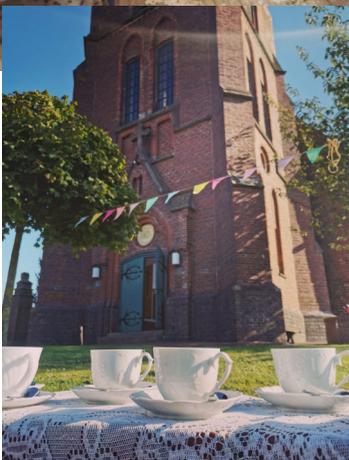
Die nächsten Termine sind:

27. Januar, 24. Februar, 31. März.

Frohe

Weihnachten





Kinderkirche Kunterbunt

Im September war es soweit! Das Konzept Kirche Kunterbunt ist in Bagband gestartet. Ca. 40 Personen (Familien, Eltern und Großeltern, Paten und Kinder und Jugendliche) nahmen an dem abwechslungsreichen Programm mit Spiel und Spaß am Entdecken des Glaubens teil.

Nach einer kurzen Einführung in der Bagbander Kirche hatten die Teilnehmenden eineinhalb Stunden Zeit sich an 9 Stationen „auszutoben“.

Erlebnisparscours schärften alle Sinne, es wurden Taschen bedruckt, Brote gebacken, Apfelsaft gepresst, Mocktails gemischt, Dankesgläser bemalt, ein Altartuch und eine Dankbarkeitskette erstellt.

Nach einem abschließenden Gottesdienst mit viel Bewegung und Musik genossen alle Besucher im Angesicht der sonnenbeschiene Kirche Kartoffelpuffer und Apfelmus.

Am 26.01.2025 gibt es ein Wiedersehen in der Kirche Kunterbunt in Mittegrosbefehn.

(Fotos und Text Team der Kirche Kunterbunt, Heidrun Saathoff)

Kirche Kunterbunt

Jetzt auch bei uns
Region Wiesmoor – Großefehn

Up't Fehn

Kirche Kunterbunt ist

FRECH • WILD • WUNDERBAR
KREATIV • MUTIG • LAUT
LUSTIG • INSPIRIEREND
SEGENSREICH

*für dich, für mich, für ALLE
junge, alte, junggebliebene
Erwachsene und Kinder*

KOMM VORBEI • SEI DABEI • FEIER MIT

Nächster Termin:
Sonntag, 26.01.2025
11 Uhr - 14 Uhr

Wo?
Kirche
Mittegrosbefehn

Anmeldung:

0177 - 5653520

12. JANUAR, 10 UHR
FRIEDENSKIRCHE
WIESMOOR

2025

AUF IN'S NEUE -
MIT MUSIK,
NEUJAHRSKUCHEN &
GEMEINSCHAFT

Herzliche Einladung zum Theaterabend an der Friedenskirche

Am **Mittwoch, 5. März 2025, 19 Uhr** wird unser Gemeindehaus zur Bühne und wir laden herzlich ein zu einem Theaterabend mit Theater-Bar und Gespräch.

Wir freuen uns, dass Wilhelm Reuter und Helmut Saathoff bei uns zu Gast sind mit einem Ein-Personen-Stück, das zum Nachdenken anregt. Nach einer kleinen Pause bei Snacks und Getränken laden wir im zweiten Teil des Abends ein, über den Monolog und das Thema Einsamkeit ins Gespräch zu kommen.

Eintritt und Theater-Bar gegen Spende. Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Eva Ceasar, Pastorin

„Sibirien“

Wilhelm Reuter in einem Drama von Felix Mitterer

In dem Drama „Sibirien“ von Felix Mitterer geht es um die Würde des Menschen und die Gefühle eines Heimbewohners. Eine kleine Bühne, wenige Requisiten und ein Schauspieler, mehr wird nicht gebraucht, um das Stück auf die Bühne zu bringen. Wilhelm Reuter verkörpert in „Sibirien“ einen alten Mann, der von seinen Angehörigen in ein Altenheim eingeliefert wurde und sich dort als Querulant unbeliebt macht. Mitterer erzählt von den letzten Lebenstagen eines Veteranen, der sich bei einem Sturz die Hüfte angeknackst hat und trotz zähen Willens nicht wieder auf die Beine kommt.

Der Alte glaubt: „Man überlebt nur mit Bestechung“. Er kann das Pflegepersonal aber nicht bestechen, weil er sein Ersparnis seinem Sohn vermacht hat, obwohl der ihn aus der eigenen Wohnung hinaus und ins Altenheim verfrachtet hat. Eingesperrt fühlt sich der Senior wie damals als Kriegsgefangener, als er nach Sibirien deportiert wurde. Er fühlt sich abgeschrieben, ausgemustert von den Angehörigen und den Pfleger/innen. Einsamkeit, die der Eingesperrte mit Selbstgesprächen und Debatten mit fiktiven Besuchern bekämpft.

Helmut Saathoff



"mutig - stark - beherzt"

Kirchentag in Hannover und wir sind dabei!

Von Mittwoch, den 30. April bis Sonntag, den 4. Mai 2025 laden wir euch herzlich zum Evangelischen Kirchentag nach Hannover ein.

Ein abwechslungsreiches Programm aus Konzerten, Open-Air-Gottesdiensten, Comedy, Workshops und tolle Begegnungen erwartet euch. Lasst EUCH anstecken vom Lebensgefühl Kirchentag! Gerne kümmern wir uns um eine Schul- oder Arbeitsbefreiung.

Wer bereits eine Unterkunft hat und eine Mitfahrmöglichkeit braucht, kann gerne mit uns im Reisebus mitfahren.

Termin: 30.04. - 04.05.2025

Ort: Hannover

Teilnehmende: Jugendliche ab 14 Jahre, Erwachsene und Familien

Leitung: KKJWn Christine Kruse & Team

Anmeldung und weitere Infos unter www.kjd-aurich.de

Mehr.als.sommer – mit uns erlebst Du was in deinen Sommerferien!

Wir fahren auf die wunderschöne Halbinsel Istrien in Kroatien. Unsere Unterkunft befindet sich in dem beliebten Touristenort Medulin auf dem 4 Sterne-Campingplatz Grand Kazela. Der Platz liegt direkt am Kiesstrand. Hier könnt ihr baden, schnorcheln oder mit Seekajaks paddeln.

Auch die Poollandschaft und ein Beachvolleyballfeld bieten Freizeitspaß. Zur Strandpromenade mit Geschäften und Cafes ist es nicht weit. Untergebracht sind wir in Komfortzelten mit Betten und Holzfußboden. Gepflegte Sanitäreanlagen, ein Supermarkt und eine Pizzeria sind auf dem Platz vorhanden. Wir werden von einem Küchenteam gepflegt. Für den Abwasch sorgen wir selber.

Freut euch auf das abwechslungsreiche Programm und unsere täglichen Andachten. Lass dich auf eine tolle Gemeinschaft ein. Geplant sind eine Kajak-Tour und ein Bootsausflug zum Kamenjak.

Datum: 08.07. - 16.07.2025

**Ort: 4-Sterne Campingplatz Grand Kazela mit Strand und Pool in Medulin/
Kroatien**

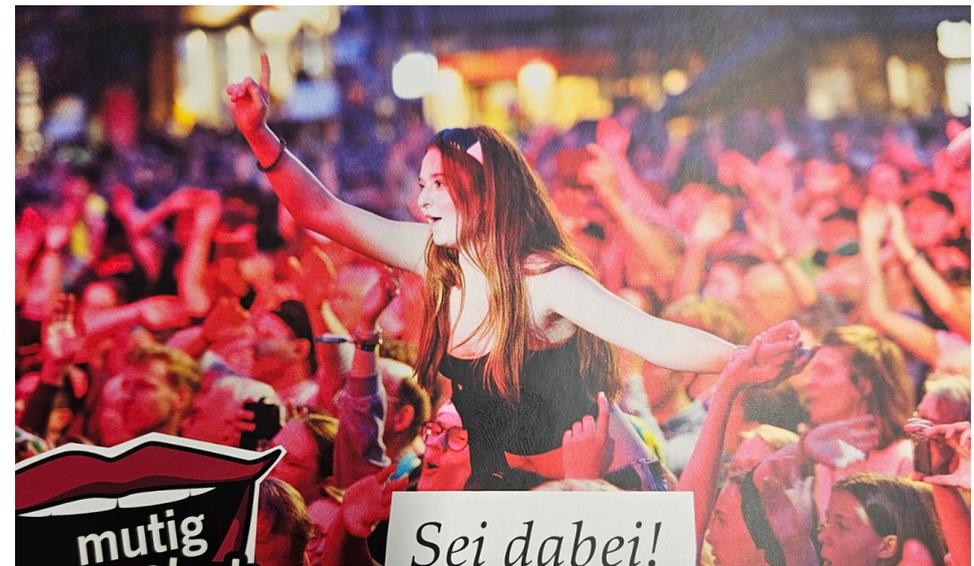
**Kosten: 495 € für die Busfahrt ab Aurich, Übernachtung in Zelten,
Vollverpflegung mit Getränkeservice vor Ort, Programm**

Plätze: 27

Alter: 13 - 16 Jahre

Leitung: KKJWn Christine Kruse und Team

Anmeldeschluss: 31. Januar 2025 unter www.kjd-aurich.de



Sei dabei!



*Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April - 4. Mai 2025*



WELT GEBETSTAG der Frauen

Mit Frauen aus

GROSSEFEHN

07

März
2025

19 Uhr

**CHRISTUSKIRCHE SPETZERFEHN
DWARSENDE 1 | GROSSEFEHN**



GLAUBEN. TEILEN

13.01. - 18.01.2025



MO

Gebetsfrühstück
genießen, klönen, beten

Ort: Gemeinschaft Spetzerfehn
Zeit: 9.30 Uhr
Verantwortlich: Oliver Battram
Kosten: 5 Euro
Anmeldung bei Oliver Battram
Tele: 01511 7875900

Lieder & Lebensgeschichten
singen, hören, erzählen

Ort: Kirche Spetzerfehn
Zeit: 19.30 Uhr
Verantwortlich: Oliver Battram

DI

Posaunenchor Spetz
Wunschkonzert

Ort: Kirche Spetzerfehn
Zeit: 19.30 Uhr
Verantwortlich: Gerd Schmidt

MI

Abend zur
Allianzgebetswoche

Ort: Kirche Spetzerfehn
Zeit: 19 Uhr
Verantwortlich: Walter Vogt

DO

Singen & Beten

Ort: Kirche Ostgroßefehn
Zeit: 19.00 Uhr
Verantwortlich: Inke Scheibling

FR

Echtzeit

Gott suchen, austauschen, singen

Ort: Gemeinschaft Spetzerfehn
Zeit: 19.30 Uhr
Verantwortlich: Oliver Battram

SA

Action-
Kindergottesdienst

Ort: Kirche Spetzerfehn
Zeit: 10 Uhr
Verantwortlich: Heike Schütz

 EVANGELISCHE
GEMEINSCHAFT SPETZERFEHN



Ev. luth. Auferstehungskirche
Ostgroßefehn



Ev. luth. Christus-Kirche
Spetzerfehn

“Stille Nacht”

Musiktheater zur Weihnachtsflut von 1717

mit Schauspielern ostfriesischer Bühnen &
Projektchor unter Leitung von Astrid Baumann und Jürgen Bahr
Text: Andrea Henkelmann

Menschen & Geschichten
Schicksale & Angst
Glaube & Hoffnung

Szenische Erzählungen aus der Zeit der wohl größten
Naturkatastrophe in der Geschichte Ostfrieslands.

Termine:

PREMIERE:

03.11.2024	17:00 Uhr	Johann-Heinrich-Leiner Kirche, Mittegroßefehn
15.11.2024	19:00 Uhr	Martin-Luther-Kirche, Bagband
29.11.2024	19:30 Uhr	Liudgerikirche, Hesel
30.11.2024	19:00 Uhr	Kirche, Ihlow
01.12.2024	17:00 Uhr	Granitquaderkirche, Middels
06.12.2024	19:00 Uhr	Lambertikirche, Aurich
08.12.2024	17:00 Uhr	St. Jürgen Kirche, Holtrop
12.12.2024	19:30 Uhr	Christuskirche, Spetzerfehn
15.12.2024	19:30 Uhr	Lukaskirche, Walle
20.12.2024	19:00 Uhr	Nikolaikirche, Weene
28.12.2024	19:00 Uhr	St. Victor Kirche, Victorbur
29.12.2024	17:00 Uhr	Petrus- und Paulus Kirche, Timmel

Eintritt frei

Wir bitten um eine Spende zugunsten der Seenotretter
Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)



de freedenskark

ADVENT

- 1.12. 17 Uhr Musik zum Advent
mit chor tonart, kirchenchor, kindermusikkraftwerk, posaunenchor,
schüler*innen der david-fabricius-schule, stage kids, stage teens,
günter hohlfeld (orgel) und pastor ceasar
- 5.12. 10 Uhr Adventsfrühstück für Senior*innen
mit kirchenchor, birgit haller & pastorin ceasar
- 15.12. 10 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
& Adventsbrunch mit Mitbring-Buffer
mit team krippenspiel, günter hohlfeld (orgel) & pastorin ceasar

HEILIGABEND

- 24.12. 14 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
mit team krippenspiel, günter hohlfeld (orgel) & pastorin ceasar
- 24.12. 18 Uhr Christvesper
mit vlada savchuk (violine), günter hohlfeld (orgel) &
pastorin ceasar
- 24.12. 23 Uhr Christmette
mit silvia sinning & pastor ceasar

WEIHNACHTEN

- 25.12. 10 Uhr Gottesdienst in Hinrichsfehn
mit pastor münch
- 26.12. 10 Uhr Regionalgottesdienst in Bagband
mit pastorin scheibling & pastor betten
- 31.12. 17 Uhr Gottesdienst am Altjahresabend
mit günter hohlfeld (orgel) & pastor ceasar



wir freuen uns auf dich



Advents- und Weihnachtszeit in der Region Wiesmoor-Großefehn

30.11.2024	ab 14.30 Uhr	Aurich-Oldendorf	Wiehnachtstreff bi't Kark (Weihnachtsmarkt mit Andacht, Posaunenchor und vielen mehr)
30.11.2024	ab 14 Uhr	Dorfgemeinschaft Wilhelmsfehn I	Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsdorf
30.11.2024	ab 14 Uhr	Marcardsmoor	Lüchtermarkt
30.11.2024	19 Uhr	Spetzerfehn	Adventskonzert des Chores „Soli Deo Gloria“
01.12.2024	14 – 18 Uhr	Mittegroßefehn	Weihnachtsmarkt rund um den Kirchturm
01.12.2024	15 Uhr	Bagband	„Wer warst du, Herr, vor dieser Nacht?“, musikalischer Adventsgottesdienst mit dem Frauenchor Chor-i-feen und dem Kirchenchor Ostgroßefehn
	17 Uhr	Wiesmoor	Musik zum Advent mit Adventsstimmung und Snack- Pause
	19.30 Uhr	Holtrop	Musikalischer Gottesdienst mit dem Gitarrenchor Saitenklang und den Posaunenchor des Kirchenkreises zum 130- jährigen Jubiläums des Posaunenchores Holtrop
05.12.2024	10 Uhr	Wiesmoor	Adventsfrühstück für Senior*innen und alle, die Zeit und Lust haben
06.12.2024	19.30 Uhr	Strackholt	Konzert mit Jann Poppen aus Wiesmoor und Popkantorin Sarina Lal aus Oldenburg
07.12.2024	18 Uhr	Wiesmoor	Lebendiger Adventskalender mit der Evangelischen Jugend Wiesmoor
12.12.2024	19 Uhr	Mittegroßefehn	Weihnachtskonzert der Gitarrengruppe Charisma

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltung im Kirchgebäude statt.

Advents- und Weihnachtszeit in der Region Wiesmoor-Großefehn

14.12.2024	17 Uhr	Spetzerfehn	KiGo Weihnachts-Kino
15.12.2024	10 Uhr	Wiesmoor	Gottesdienst mit Krippenspiel, im Anschluss adventlicher Gemeindebrunch mit Mitbring-Buffett
	10 Uhr	Holtrop	Uhr Akkordeon-Gottesdienst als Eröffnung des Adventsmarkts auf dem Dorfplatz in Holtrop
	11 Uhr	Aurich-Oldendorf	Gottesdienst SPEZIAL – zu Gast ist Hebamme Traute Hertz-Kleptow, Thema Geburtsgeschichte(n), anschließend Mittagessen
	17 Uhr	Mittegroßefehn	Musikalischer Advent
	19 Uhr	Spetzerfehn	Adventssingen aller Chöre
18.12.2024	19 Uhr	Bagband	Konzert mit „Die Söhne des Nordens“ Einlass ab 18 Uhr
19.12.2024	19.30 Uhr	Mittegroßefehn	Musik in d' Lüchterkark
22.12.2024	19 Uhr	Kapelle Spetzerfehn	Abendgottesdienst in der kleinen Kapelle in Spetzerfehn mit Chor Gilboa
24.12.2024	22.30 Uhr	Aurich-Oldendorf	Christmette
	23 Uhr	Wiesmoor	Christmette mit Musik von Silvia Sinning
	23 Uhr	Holtrop	Christmette
	24 Uhr	Spetzerfehn	Christmette
26.12.2024	10 Uhr	Bagband	Regionalgottesdienst mit Posaunenchor
29.12.2024	10 Uhr	Holtrop	Wunsch-Konzert Gottesdienst mit Weihnachtsliedern

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltung im Kirchgebäude statt.

Digitaler Adventskalender 2024 „...the Best of...“

In diesem Jahr sind nicht nur bei mir die Termine eng aneinander gereiht, auch bei den anderen fleißigen Unterstützern ist es in diesem Jahr knapp, noch Beiträge für den „Digitalen Adventskalender“ anzufertigen. Damit Sie und Ihr jedoch nicht auf unseren Adventskalender verzichten müsst, werde ich ein „Best of“ der letzten Jahre anbieten, eine Auswahl aus den vielen Beiträgen der vergangenen Jahre.

Ihr findet die Kalendertürchen, wie gewohnt, auf unserer Homepage (friedenskirche-wiesmoor.de) und auf unserem Facebook-Account.

Ihnen und Euch wünsche ich eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!

Marion Knoche



Lebendiger Adventskalender in Wiesmoor

Am 7. Dezember und 24. Dezember lädt die Friedenskirche zum „Lebendigen Adventskalender“ ein.

- **Samstag, 7. Dezember: 18 - 18.30 Uhr**

Die Jugendlichen der Friedenskirche laden ein. Es erwarten Sie ein kleiner Snack, ein heißes Getränk und ein Impuls in adventlicher Stimmung. Schauen Sie gerne vorbei!

- **Dienstag, 24. Dezember: 14 Uhr, 18 Uhr und 23 Uhr**

An Heiligabend öffnet sich das letzte Türchen des Lebendigen Adventskalenders und die Friedenskirche lädt ganz herzlich ein zu den FestGOTTesdiensten dieses Tages:

- **14:00 Uhr** FamilienGOTTdienst mit Krippenspiel, mit dem Krippenspielteam rund um Sandra Scholz & Lisa-Marie Janßen-Wenzel und Pastorin Eva Ceasar
- **18:00 Uhr** Musikalische Christvesper mit Pastorin Eva Ceasar
- **23:00 Uhr** Christmette mit Musik von Silvia Sinning und Pastor Quinton Ceasar



Vom 1. bis 24. Dezember öffnet sich jeden Tag ein Fenster des Lebendigen Adventskalenders bei einer anderen Gastgeber*in. Die Lichter und die Gemeinschaft stimmen auf die Adventszeit ein.

Veranstalter des Lebendigen Adventskalenders ist der Kultur- und Kunstkreis Wiesmoor e.V., bei dem die anderen teilnehmenden Gastgeber*innen erfragt werden können.

Kontakt:

Lara Wissemann, 0157/34134122 und lara.wissemann@evlka.de

Gruppe	Termin/Zeit/Ort	Kontakt
Beratung zum Thema Demenz und Betreuung Gespräche mit Angehörigen	1. Dienstag im Monat von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, in der Tagespflege am Haus Els, Kanalstraße 81, 26629 Großefehn	Käthe Wiemers, Tel. 04943/2228 o. Handy: 0173/2197080
Kinderkirche	Letzter Samstag im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindehaus. Nächste Termine: im Januar macht die Kinderkirche Pause, 22.02., 29.03., 26.04.	Lisa-Marie Janßen-Wenzel: 0152/05408011 und Sandra Scholz 04944/3069030
Kinderchor „Kindermusik-kraftwerk“	14 tägig Donnerstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr	Lisa-Marie Janßen-Wenzel: 0152/05408011 und Sandra Scholz 04944/3069030
Cafe für Trauernde vom ambulanten Hospiz- und Besuchsdienst	2. Mittwoch im Monat von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr im Gemeindehaus zu Gesprächen bei Kaffee und/oder Tee	Christa Meyer: 0152/05866767, Lisa-Marie Janßen-Wenzel: 0152/05408011, Armin Reitz: 04944/2038, Rolf Harms: 01627245374 oder hospiz-wiesmoor@web.de
Aufgehende Sonne; SHG für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen	2x monatliches Treffen von 19:00 bis 20:30 Uhr im BiUs, Hauptstr. 120, 26639 Wiesmoor (Wiesmoorer Generationen e.V.)	Andrea Radde-Reinhard unter der Telefonnummer 0179/4999182 Um Anmeldung wird gebeten! Eintritt ist frei! Jeder ist willkommen!
Eltern-Kind-Gruppe „Die kleinen Zwerge“	Dienstags - 15:30-18:00 Uhr	Lisa-Marie Janßen-Wenzel, 0152/05408011



Moin,
willkommen auf der Homepage der Altenseelsorge.
Für die spirituellen Räume zu Hause
finden Sie hier Mitmachandachten. Besuchen Sie
einen alten Menschen und Hören, Singen und
Beten sie gemeinsam.

Zeit für Gott.
Immer und überall

So verschwindet für eine kurze Zeit die Einsamkeit.

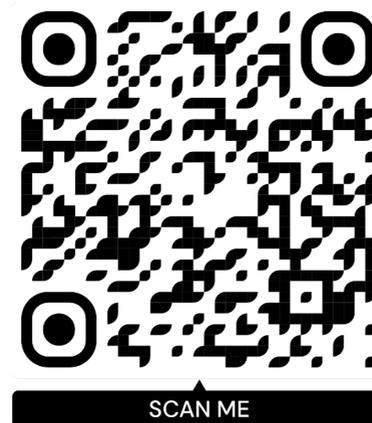
Ein neues Thema aus der Andacht kann Sie durch ihr Gespräch im Anschluss begleiten. Das „geistliche Geschenk“ hören Sie übers Handy:

- Seniorenandachten
- demenzsensible Andachten
- Geburtstagsandacht
- Andacht zum Umzug ins Heim

Gottes Segen für die gemeinsame Zeit!

Herzliche Grüße von der Altenseelsorge, Pastorin Sibylle Mau

Adresse: <https://altenseelsorge-aurich.wir-e.de/startseite>





Ihr möchtet Euer Kind taufen lassen? Ihr möchtet, dass Euer Kind Teil wird der christlichen Gemeinschaft weltweit- und Anteil hat an dieser besonderen Geschichte, in der GOTT mit uns unterwegs ist? Halleluja!

Wir freuen uns, von Euch zu hören und dieses einzigartige Freudenfest an einem der folgenden Termine mit Euch zu feiern - an einem TaufSamstag oder im SonntagsGOTTesdienst:

- **Sonntag, 12. Januar 2025, im Neujahrsgottesdienst um 10:00 Uhr (Eva)**
- **Samstag, 15. Februar (Eva)**
- **Sonntag, 9. März, im Gottesdienst um 9:30 Uhr (Quinton)**
- **Sonntag, 20. April, im Ostergottesdienst um 10 Uhr (Eva)**
- **Samstag, 24. Mai (Quinton)**
- **Samstag, 21. Juni (Quinton)**
- **Samstag, 5. Juli (Eva)**

Sie sind, Du bist als Jugendliche*r oder Erwachsene*r noch nicht getauft? Kein Problem. Die Taufe ist jederzeit möglich. Nimm gerne mit uns Kontakt auf. Wenn Ihr als Familien, Eltern oder Pat*innen Freude daran habt, für Euer Taufkind selber eine Taufkerze zu basteln, nehmt gerne Kontakt zu Heidi Grabert (Tel. 6000) oder Sonja Gerdes (914788) auf.

Eure Pastor*innen Quinton Ceasar und Eva Ceasar



Konfirmationskarten oder Danksagungen selber basteln?

Anja Kuhlmann bietet an, in Begleitung Karten zur Konfirmation, Einladungen, Danksagungen, Tischkärtchen oder, oder, oder selber zu basteln...

Das Material - wie Papier, Schneidebretter, Falzbeine, Kleber, Stempel, Stempelkissen und vieles mehr stellt Anja Kuhlmann zur Verfügung. Ebenso Tipps und Ideen zur gelungenen Umsetzung sowie einen Ort für das gemeinsame Kreativ-Sein. Pro Karte wird nur der reine Materialpreis berechnet. Je nachdem, wie aufwendig die Karte gestaltet ist, sollte mit einem Euro pro Exemplar gerechnet werden. Unter @stemperling kann man sich bei Instagram einen Eindruck von den Karten verschaffen.

Bei Interesse gerne Kontakt aufnehmen zu Anja Kuhlmann unter 04944/9206080 oder 0172/4218459

Konfirmation 2026 - auch noch für Kurzentschlossene

Jetzt im September nach den Sommerferien startet das neue Konfi*Jahr. Hast Du Lust, noch dazuzukommen?



Wenn Du etwa 12 oder 13 Jahre alt bist und in die 7. oder 8. Klasse gehst, dann laden wir Dich herzlich ein, Dich noch für die Konfi*Zeit in unserer Gemeinde anzumelden. Ein Einstieg ist auch im zweiten Jahr der Konfi*Zeit noch möglich.

Bei Interesse kontaktiere gerne Frau Thea Saathoff im Regionalbüro Wiesmoor-Großefehn (Mo & Fr 9-11.30h und Di & Do 16-18.30h, Telefon 04943 - 200 709 oder regionalbuero.wiesmoor-grossefehn@evlka.de).

**Wir freuen uns auf Dich!
Deine Pastor*innen Quinton und Eva Ceasar**



Für die Übertragung der Livestreams von Konfirmationen, Gottesdiensten und Veranstaltungen aus der Kirche zum Gemeindehaus mit dem Medium „YouTube“ und für die Gestaltung und Mitarbeit an unserer Homepage. Der Zeitaufwand ist frei einteilbar, eine Einarbeitung erfolgt auf jeden Fall!

**Bei Interesse wendet Euch bitte an:
Marion Knoche: 04944/914000**

Gottesdienste

Herzlich willkommen!

■ DEZEMBER

Sonntag, 15. Dezember/ 10:00 Uhr

Dritter Advent; Familiengottesdienst mit Krippenspiel, im Anschluss Adventsbrunch mit Mitbring-Buffer. Mit Team Krippenspiel, Günter Hohlfeld (Orgel), Pastorin Eva Ceasar & Gemeindeausschuss

Dienstag, 24. Dezember/ 14:00 Uhr

Heiligabend; Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Familiengottesdienst mit Krippenspiel. Mit Team Krippenspiel, Günter Hohlfeld (Orgel), Axel Maune (Kultur- und Kunstkreis Wiesmoor e.V.) & Pastorin Eva Ceasar

Dienstag, 24. Dezember/ 18:00 Uhr

Heiligabend; Christvesper. Mit Vlada Savchuk (Violine), Günter Hohlfeld (Orgel) & Pastorin Eva Ceasar

Dienstag, 24. Dezember/ 23:00 Uhr

Heiligabend; Christmette. Mit Silvia Sinning (Gesang und Klavier) & Pastor Quinton Ceasar

Mittwoch, 25. Dezember/ 10:00 Uhr

Christfest I; Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst in Hinrichsfehn. Mit Pastor Rainer Münch

Donnerstag, 26. Dezember/ 10:00 Uhr

Christfest II; Regionalgottesdienst in Bagband. Mit Pastorin Imke Scheibling & Pastor Tom Betten

Dienstag, 31. Dezember/ 17:00 Uhr

Altjahresabend; Abendgottesdienst. Mit Günter Hohlfeld (Orgel) & Pastor Quinton Ceasar



■ JANUAR

Sonntag, 12. Januar/ 10:00 Uhr

1. So. n. Epiphania; Gottesdienst mit Taufen zum Start ins neue Jahr mit Tee & Neujahrskuchen. Mit Sandra Scholz (Gitarre & Gesang) und Pastorin Eva Ceasar

Sonntag, 26. Januar/ 11:00 - 14:00 Uhr

Kirche Kunterbunt in Mittegrosfehn; Team Kirche Kunterbunt

Sonntag, 26. Januar/ 19:00 Uhr

3. So. n. Epiphania; Abendgottesdienst. Mit Kirchenchor & Pastor Quinton Ceasar

■ FEBRUAR

Sonntag, 09. Februar/ 09:30 Uhr

4. So. v. d. Passionszeit; Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Pastor Quinton Ceasar

Sonntag, 23. Februar/ 19:00 Uhr

Sexagesimä; Musikalischer Abendgottesdienst

Sonntag, 23. Februar/ 19:00 Uhr

Sexagesimä; Musikalischer Abendgottesdienst. Mit Chor TonArt & Pastorin Eva Ceasar

■ MÄRZ

Mittwoch, 05. März/ 19:00 Uhr

Theaterabend „Sibirien“ mit Gespräch & Theater-Bar; Mit Wilhelm Reuter, Helmut Saathoff, Pastorin Eva Ceasar & Gemeindeausschuss

Sonntag, 09. März/ 09:30 Uhr

Invocavit; Gottesdienst mit Taufen & Abendmahl. Mit Kindermusikkraftwerk & Pastor Quinton Ceasar

Sonntag, 23. März/ 19:00 Uhr

Okuli; Abendgottesdienst. Mit Pastorin Eva Ceasar

Musik: Soweit nicht anders angegeben, wird nach Möglichkeit die Orgel/E-Piano zur Liedbegleitung angenommen.

REGIONALBÜRO
 DES EV.-LUTH. KIRCHENKREISES AURICH
WIESMOOR-GROSSEFEHN

 Thea Saathoff
 Kanalstraße Nord 81
 26629 Großefehn

 Mo + Fr 9 - 11.30 Uhr
 Di + Do 16 - 18.30 Uhr

FÜR EUCH DA!



04943 1011

 www.regionalbuero-wiesmoor-grossefehn.wir-e.de
 regionalbuero.wiesmoor-grossefehn@evlka.de

Ansprechpersonen

Pastorin Eva Ceasar, Vorsitz des Kirchenvorstandes	920523
Pastor Quinton Ceasar	920663
Pastor Rainer Münch	5612
Diakonin Jugendarbeit Region Wiesmoor: Lara Wissemann	01573/4134122
Küsterin, vertretungsweise: Inge Meyer	1205

Unsere Gruppen

Ausschuss für Gemeindegarbeit: Ursel Eden	3899
Biblische Runde für Frauen: Helga Gießelmann	912675
Männergruppe „On Tour“: Uwe Eyhusen	3818
Ambulanter Hospiz- und Besuchsdienst: Rolf Harms und Christa Meyer	0162/7245374 0152/05866767
Trauercafé: Christa Meyer Lisa-Marie Janßen- Wenzel Armin Reitz Rolf Harms	0152/05866767 0152/05408011 0176/53601392 0162/7245374
Begegnungscafé: Inge Meyer; Freitags 9-11 Uhr	1205
Friedhofs-Pat*innen für Friedhof Mitte: Edeltraud Benson	2527
Seniorenteetafel: Monika Bertram	946523

Kirchenvorstandsmitglieder

Paula Arth	0176/45671801
Petra de Buhr (stellvertretende Vorsitzende)	5858
Hendrik Eckhoff (Baubeauftragter)	0172 2345758
Kurt-Jürgen Grabert (beratend, Sicherheit)	6000
Maleen Heinen	0172/6944931
Marion Knoche (Digitale Medien)	914000
Maike Krüger (Schriftführerin)	0151/11656092
Sandra Scholz	04944/3069030
Elke Weber (Finanzbeauftragte)	7707

Musiker*innen Friedenskirche

Flötenensemble "Laudamus": Petra Snater	04943/200698
Chor „TonArt“: Helga Bruns	5830
Chorleitung Anja Arzberger	04950/9898035
Kirchenchor: Cornelia Martens-Sandleben	0174/3996577
Organist: Günter Hohlfeld	0151/22601455
Posaunenchor: Dagmar Tuitjer	912980

Diakonie

Diakonie-Pflegestation, Seniorenbüro: Susanne Janssen	04944/2640
Tagespflege Großefehn: Jan Janssen	04943/4056040

Angebote für Kinder

Kinderkirche: Lisa-Marie Janßen-Wenzel und Sandra Scholz	0152/05408011 04944/3069030
Kinderchor „Kindermusikkraftwerk“ Sandra Scholz und Lisa-Marie Janßen-Wenzel	04944/3069030 0152/05408011
Eltern-Kind-Gruppe „Die kleinen Zwerge“ Lisa-Marie Janßen-Wenzel, Dienstags - 15:30-18:00	0152/05408011
Taufkerzenbasteln mit Heidi Grabert und Sonja Gerdes	04944/6000 04944/ 914788
Kinderbuchtauschaktion: Sonja Gerdes	04944/914788

Besondere Anlaufstellen

Altenseelsorge; Pastorin Sibylle Mau, altenseelsorge.aurich@evlka.de	04956 4094715
Ehe-, Lebens-, Schuldner-, Flüchtlings- und Suchtberatung;	04941/604160
SHG für Angehörige von Menschen mit Depressionen und Ängsten: Mathilde	0163/6996197
Sozialpsychiatrischen Dienstes; Gesundheitsamt Aurich	04941/165300
SHG „Depression“ im Café Lüttje Haven; Stefan Budde	01522/4272802
SHG für borderliner	borderlineselbsthilfegruppe@yahoo.com
SHG für Kinder und Jugendliche von psychisch kranken Eltern; Andrea Radde-Reinhard	0176/61449337
SHG „Aufgehende Sonne“: Andrea Radde-Reinhard	0179/4999182
Generationenverein: Manuela Stadlander-Lüschén	04944/1796
SHG für Frauen nach Krebs Wiesmoor, Anke Müller	04944 /1641 oder 01520/8975391
Anonyme Alkoholiker	2675
Angehörigengruppe Alzheimer- und Demenzerkrankte: Käthe Wiemers	04943/2228 und 0173/2197080

Sankt Nikolaus

Was trägt der Nikolaus?

?^{2.}

1. ?



Ring

- Zeichen der Liebe und Treue zu Jesus, zur Kirche und zu den Menschen
- Der Bischof trägt Ring an rechter Hand, mit der er auch die Gläubigen segnet

Stola

- Ein etwa 2,5 Meter langer Stoffstreifen
- Zeichen des Amtes für Bischöfe, Priester und Diakone
- Die Farbe der Stola richtet sich nach der Zeit im Kirchenjahr

Chormantel

- Wird außerhalb der Messfeier über der Albe getragen
- Die Farbe richtet sich nach der Zeit im Kirchenjahr

Brustkreuz

- Vom Bischof an einer Kette um den Hals getragen
- Manchmal befinden sich im Brustkreuz auch Reliquien von Heiligen
- erinnert uns an den Tod und die Auferstehung von Jesus

Albe

- Das weiße Untergewand des Bischofs
- erinnert an das Taufkleid des Täuflings
- Der Bischof wird an seine eigene Taufe erinnert

Herz

- Nikolaus hat ein Herz für Kinder und Menschen, die Hilfe benötigen
- Durch sein Handeln zeigt er, was Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft und Respekt bedeuten

Nikolaus-Rätsel

1. Wie nennt man das wichtigste Zeichen der Verantwortung des Bischofs?
2. Welche Bezeichnung hat die Kopfbedeckung des Nikolaus?

MEHR ERFAHREN:

- bonifatiuswerk.de
- nikolaus-von-myra.de
- weihnachtsmannfreie-zone.de

JETZT RÄTSEL LÖSEN & GEWINNEN!

Testen Sie Ihr Wissen und gewinnen Sie eins von drei **exklusiven Nikolaus-Paketen**, bestehend aus leckerer Schokolade, einem Familienbuch zur Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit und einer Überraschung... Einfach Rätselfrage beantworten und Lösungswörter **bis zum 16.12.2024** einsenden an:

✉ Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, Kamp 22, 33098 Paderborn oder per E-Mail an: info@bonifatiuswerk.de

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden nur zum Zweck der einmaligen Benachrichtigung über einen eventuellen Gewinn verarbeitet und anschließend gelöscht. Unsere Datenschutzzrichtlinien: www.bonifatiuswerk.de/datenschutz.



Weitere Produkte und Materialien unter shop.bonifatiuswerk.de



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**